

Haus Mondial, Fachdienst für Integration und Migration der Caritas Bonn lädt ein:



AFGHANISTAN

Gesellschaft - politische Situation - Begegnung

Die jüngste Geschichte von Afghanistan ist überschattet von Krisen, Konflikten und Kriegen.

Über das Land wird in den Medien oft in Zusammenhang mit den Anschlägen radikal-islamistischer Gruppierungen berichtet. Wie der Alltag der Menschen trotz Anschläge und politischer Zerrissenheit aussieht und welche kulturellen Errungenschaften sie haben, stehen selten im Mittelpunkt der Berichterstattung. In was für eine Lebenssituation Afghanen von Deutschland abgeschoben werden, wird ebenfalls von den deutschen Medien kaum sichtbar gemacht. Obwohl sich die Sicherheitslage in Afghanistan in den vergangenen Jahren deutlich verschlechtert hat und anhaltend instabil ist.

Der ARD-Autor, Dozent und Filmregisseur Martin Gerner, der seit 2001 beim Aufbau einer neuen Medienlandschaft am Hindukusch aktiv ist, wird über gesellschaftliche Strukturen, die Situation der ethnischen und religiösen Minderheiten sowie über die aktuelle politische Situation und das Alltagsleben der Menschen in Wort und Bild berichten.

Sie sind herzlich eingeladen, sich zum Thema Afghanistan zu informieren und zu diskutieren. Nach dem Vortrag haben Sie Gelegenheit zum informellen Austausch mit kulinarischen Snacks.

Referent: Martin Gerner, www.martingerner.de / www.generation-kunduz.com

Wo: Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Str. 9, 53113 Bonn

Wann: Mittwoch, 8.05.2019, 18:00 – 21:00 Uhr

Kontakt: mondial@caritas-bonn.de oder Tel.: 0228-26717 -0

Eintritt frei! Anmeldung erwünscht.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk Bonn im Rahmen der Ausstellung „Auf und Davon – (Un)freiwillig unterwegs“ statt, die vom 7. bis zum 17. Mai in unserem Haus zu sehen ist.